

DER INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

Im Herbst  erscheint: (Z)

# Goethes Römische Elegien

(Erolica Romana · Rom 1788)

Faksimilereproduktion in Lichtdruck auf van Geldern-Papier der  
im Goethe-Schiller-Archiv zu Weimar befindlichen Handschrift

220 numerierte Exemplare

In Pappband (nach dem des Originals) 400 Mark

Unter Verwendung alter Stempel in  
Ziegenleder mit der Hand gebunden 900 Mark

einschliesslich Luxussteuer

**D**IE „Römischen Elegien“, jene herrliche Erfüllung eines modernen Dichtererlebnisses mit antikem Gefühl und Geist, gehören zu den Kleinodien unserer Dichtkunst; ihre Handschrift ist eine der grössten Schätze des Goethe-Schiller-Archivs. In wundervollen, klaren lateinischen Schriftzügen ist das Werk erhalten, ein Einklang von Inhalt und Gestalt, wie er nur von ganz wenigen Dichterhandschriften ausgeht. Die zahlreichen, meist sauber mit Tinte ausgeführten, zu einem kleinen Teil — zu allerletzt wohl — mit Bleistift vorgenommenen Änderungen zeigen den Weg, auf dem Goethe die uns nun vertraute Form der Elegien gewann, die Meisterschaft aber auch, die ihn schrittweise zum Vollkommensten hinaufführte.

Wir freuen uns, und sind der Direktion des Goethe-Schiller-Archivs zu lebhaftem Danke dafür verpflichtet, dass wir unseren bisherigen Faksimile-Ausgaben diese schönste und kostbarste anfügen dürfen.

DER INSEL-VERLAG